Inhalt der Gefährdungsmeldung

1. Sachliche Aufzählung der konkreten gefährdenden Tatsachen, Ereignisse und Beobachtungen, Verhalten und familiäre Umstände des Schülers
2. Art, Qualität der Kontakte zwischen Schule und Umfeld des Kindes
3. Bisherige Lösungsbemühungen und weitere involvierte Dienste
4. Ressourcen beim Schüler und dessen Umfeld, die den Lösungsprozess positiv beeinflussen könnten
5. Wichtigstes Ziel, das erreicht werden sollte
6. Kurzfristig dringendste Veränderung, die anzustreben ist
7. Reaktion der Eltern auf Gefährdungsmeldung - evtl. weitere Adressaten der Gefährdungsmeldung
8. Was hat die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde besonders zu beachten?